

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Bergedorf 99	<b>Interne Nr.</b>	67446
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8026</b> 8028
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bergedorf
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>51</b> 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	20.06.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3222,3056
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**  **kein gesetzl. Schutz**  **kein gesetzlich geschütztes Biotop**  **Schutz nur teilweise**  **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Alte Obstgärten oder Obstwiesen, die zwischenzeitlich vermutlich brachgefallen sind, am Boden hoch aufgewachsen mit Brennessel- und Gierschfluren. In jüngerer Zeit jedoch erneut in Nutzung oder Pflege genommen. Am Boden frei geschnitten und die Bäume extensiv gepflegt. Im Osten ist ein Bestand älterer Birnenbäume mit bis zu 50 cm Stammdicke vorhanden. Im Westen dominieren Apfelbäume, die meist um 20 cm Stammdicke haben, vereinzelt aber auch bis 40 cm. Der Bestand hat einen fließenden Übergang zu den benachbarten größeren Brachflächen. Im Gelände ist das alte Beet-Graben-Relief noch erkennbar. Durch den Rückschnitt ist die Krautvegetation in Teilen etwas wiesenartiger entwickelt mit höheren Anteilen von Rispengrasarten und etwas Glatthafer. Insgesamt jedoch mit einer sehr extensiven Nutzung und Pflege.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	LOW	Obstwiese (2000)		
3	+	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Östliches Untersuchungsgebiet		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Gewerbe, Brachflächen, Gehölze		
<b>Rechtswert (X)</b>	581489	<b>Hochwert (Y)</b>	5926121
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Bergedorf (603)	<b>Gemarkung</b>	Bergedorf (603)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Curslack/Altengamme [ 3 / Anteil: 100% ]		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Bergedorf 99	<b>Interne Nr.</b>	67446	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8026</b>	8028
		<b>DK5 - Name</b>	Bergedorf	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>51</b>	83
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	20.06.2008	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3222,3056	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
67446	93885	8026	51	20.08.2015	K	8028	83
67446	67286	8026	14	22.06.2006	<	8028	2

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Relativ strukturreich, totholzreiche Obstbäume, Relikt der alten Kulturlandschaft in diesem Gebiet.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Obstbäume
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, Vögel

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Bergedorf 99	<b>Interne Nr.</b>	67446
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8026</b> 8028
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bergedorf
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>51</b> 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	20.06.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3222,3056
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Bestand nach Möglichkeit erhalten.

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Obstwiese (2000)	<b>Biotoptyp</b>	LOW
- <b>Zusatz</b>	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	95 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	5.00 m
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	1
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19.1 - Galio-Urticenea 30.0.02.01 - Arrhenatherion elatioris (Glatthaferwiesen) @9999@ - Laubwälder und verwandte Ges.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Bergedorf 99	<b>Interne Nr.</b>	67446
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8026</b> 8028
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bergedorf
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>51</b> 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	20.06.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3222,3056
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffreich	7,7
	<b>Reaktion</b>	neutral	7,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-	-												
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-												
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		-	-												
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	z		-	-												
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-												
Prunus cerasifera (Kirsch-Pflaume)	7	w		-	-												
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	w		-	-												
Pyrus communis (Kultur-Birne)	7	w		-	-												
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-												
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-												
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w		-	-												
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	z		-	-												
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-												
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-												
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-												
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-												
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-												
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-												
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>24</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland